

# Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

## Referat Pflanzenschutz

Lohmener Str. 12, 01326 Dresden

Internet: <http://www.landwirtschaft.sachsen.de/>

Bearbeiter: Eike Harbrecht

E-Mail: [eike.harbrecht@smul.sachsen.de](mailto:eike.harbrecht@smul.sachsen.de)

Tel.: 0351/26 12-7321 Fax: 0351/26 12-8299

## Bekämpfung von Schwarzem Nachtschatten mit Herbiziden in Gemüseerbsen (gesät)

### Versuchsjahr 2020

Der vorliegende Bericht enthält folgenden Versuch: HL 74-04/20 DD (00) bzw. LW-G-20-HU-H-01

**Hinweis:** Der komplette Versuchsbericht z. B. mit allen Bilder, Wetterdaten u. s. w. ist beim Autor nachzufragen!



Bild 1-3: Herbizidversuch Gemüseerbse (Sorte Naches):

VG 1 03.06. (links),

29.06. (Mitte),

20.07. (rechts)

1. Versuchsdaten				
Bundesland	SN			
Institution	Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie			
Versuchsort	Salbitz			
Sorten	Naches F1			
Aussaattermin	14.05.20			
Auflauftermin	25.05.20			
Erntetermin	20.07.20			
Versuchsanlage	Block, 4 Wdhlg.			
2. Versuchsglieder	l/ha; kg/ha	Zeitpunkt	BBCH Kultur	Datum
1 Kontrolle	-			
2 <sup>TM</sup> Stomp Aqua + Centium 36 CS + Bandur <sup>SF</sup> Stomp Aqua	1,75 + 0,1 + 0,8 2,0	VA NA, BBCH 12	00 11-12	14.05. 27.05.
3. <sup>TM</sup> Centium 36 CS + Bandur <sup>SF</sup> Stomp Aqua	0,1 + 0,8 3,0	VA NA, BBCH 12	00 11-12	14.05. 27.05.
4. <sup>TM</sup> Boxer + Centium 36 CS + Spectrum Plus <sup>TM</sup> Boxer + Spectrum Plus	2,0 + 0,1 + 2,0 1,0 + 2,0	VA NA, BBCH 12-13	00 11-12	14.05. 27.05.
5. <sup>TM</sup> Stomp Aqua + Centium 36 CS + Bandur <sup>TM</sup> Spectrum Plus + Clearfield Clentiga + Dash	1,75 + 0,1 + 0,8 2,0 + 1,0 + 1,0	VA NA, BBCH 12-13	00 11-12	14.05. 27.05.
6. <sup>TM</sup> Boxer + Centium 36 CS + Spectrum Plus <sup>TM</sup> Boxer + Spectrum Plus + Clearfield Clentiga + Dash	2,0 + 0,1 + 2,0 1,0 + 2,0 + 1,0 + 1,0	VA NA, BBCH 12-13	00 11-12	14.05. 27.05.

3. Ergebnisse			Wirkung %						
Boniturtermin:	20.07.	Art:	CHEAL	SOLNI	PACEL	LAMPU	AMARE	GGGGG	-
1	Kontrolle	KDG %: 37,5 UDG %: 55,0	11,5	9,0	13,75	0,5	0,75	3,0	
2	<sup>TM</sup> Stomp Aqua + Centium 36 CS + Bandur <sup>SF</sup> Stomp Aqua		97,5	82,5	100	95	100	80	
3	<sup>TM</sup> Centium 36 CS + Bandur <sup>SF</sup> Stomp Aqua		97,5	85	97,5	100	75	87,5	
4	<sup>TM</sup> Boxer + Centium 36 CS + Spectrum Plus <sup>SF</sup> Boxer + Spectrum Plus		97,5	95	100	100	100	92,5	
5	<sup>TM</sup> Stomp Aqua + Centium 36 CS + Bandur <sup>TM</sup> Spectrum Plus + Clearfield Clentiga + Dash		100	91,2	100	100	100	95	
6	<sup>TM</sup> Boxer + Centium 36 CS + Spectrum Plus <sup>TM</sup> Boxer + Spectrum Plus + Clearfield Clentiga + Dash		97,5	97,5	97,5	100	100	82,5	

**Hauptunkräuter/Ungräser:** AMARE = Zurückgebogener Fuchsschwanz (*Amaranthus retroflexus*), CHEAL = Weißer Gänsefuß (*Chenopodium album*), GGGGG = Ungräser (Gramineae), LAMPU = Rote Taubnessel (*Lamium purpureum*), PACEL = Bienenweide (*Phacelia tanacetifolia*), SOLNI = Schwarzer Nachtschatten (*Solanum nigrum*)

3. Ergebnisse		Wirkung %			
		Unkraut (gesamt)	Unkraut (SOLNI)	Unkraut (gesamt)	Unkraut (SOLNI)
	Boniturtermine:	06.07.	06.07.	20.07.	20.07.
2	TM Stomp Aqua + Centium 36 CS + Bandur SF Stomp Aqua	98,5	96,25	92,5	82,5
3	TM Centium 36 CS + Bandur SF Stomp Aqua	95,0	95,0	90,4	85
4	TM Boxer + Centium 36 CS + Spectrum Plus SF Boxer + Spectrum Plus	89,45	96,25	97,5	95
5	TM Stomp Aqua + Centium 36 CS + Bandur TM Spectrum Plus + Clearfield Clentiga + Dash	96,5	97,5	97,7	91,2
6	TM Boxer + Centium 36 CS + Spectrum Plus TM Boxer + Spectrum Plus + Clearfield Clentiga + Dash	96,25	97,5	95,8	97,5

3. Ergebnisse		Phytotox %											
Boniturtermin: 25.05./09.06./15.06./06.07./20.07.		Schäden (Aufhellungen, Blattrandnekrosen, Wuchsdepressionen, Verbrennungen)						Ausdünnung					
Sorten		Naches F1						Naches F1					
1	Kontrolle	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	TM Stomp Aqua + Centium 36 CS + Bandur SF Stomp Aqua	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
3	TM Centium 36 CS + Bandur SF Stomp Aqua	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
4	TM Boxer + Centium 36 CS + Spectrum Plus SF Boxer + Spectrum Plus	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
5	TM Stomp Aqua + Centium 36 CS + Bandur TM Spectrum Plus + Clearfield Clentiga + Dash	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
6	TM Boxer + Centium 36 CS + Spectrum Plus TM Boxer + Spectrum Plus + Clearfield Clentiga + Dash	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	

#### **4. Zusammenfassung:**

##### **Versuchsablauf:**

Die Versuchsfläche wurde ausgewählt, weil in den Vorjahren ein hoher und gleichmäßiger Bestand an *Solanum nigrum* vorhanden war. Zur Aussaat Mitte Mai war es warm und trocken. Nach Niederschlägen am 11.05.20 war ausreichend Bodenfeuchte vorhanden. Fehlende Niederschläge und niedrige Bodentemperaturen verzögerten den Auflauf. Als Sorte stand Naches im Versuch.

Der Versuchszeitraum von 67 Tagen fielen mit nur 59,0 mm sehr geringe Niederschlagsmengen. Auch die Vormonate März und April waren insgesamt zu trocken. Die Temperaturen im Mai waren mit 1,5 K unter dem Mittel zu kühl. Der Juni dagegen lag mit 1,4 K über dem Mittel, aber hochsommerliche Tagestemperaturen wurden nur an 3 Tagen im Juni gemessen. Im Juni/Juli fiel nur die Hälfte der ansonsten üblichen Niederschläge, was zu Trockenstress und Schädigungen führte, da die Kultur auch nicht beregnet werden konnte. Die Temperaturen im Juli lagen exakt im Mittel der Monatsbilanz. Zusätzliche Behandlungen mit Insektiziden bzw. Fungiziden wurden nicht durchgeführt.

##### **Wirkung auf das Unkrautspektrum:**

Der Versuch wurde zur Bekämpfung des Schwarzen Nachtschattens angelegt. Ein Problemunkraut beim Anbau von Gemüseerbsen, was in den letzten Anbaujahren im Anbaugebiet der Gemüseerbsen deutlich zugenommen hat. Bei trockenen Bedingungen und schlecht entwickelten Beständen, hat der Lichtkeimer gute Bedingungen vorgefunden sich auf den Erbsenflächen zu etablieren. Problem sind die grünen Früchte des Nachtschattens, die bei Sortierung der Erbsen vom Farbscanner nicht von den Hülsenfrüchten unterschieden werden können. Bei zu hohem Anteil an Nachtschatten in den geernteten Erbsen können diese nicht verarbeitet werden.

Auf der Versuchsfläche in Salbitz lag der Anteil an Nachtschatten zu diesem frühen Zeitpunkt bei 9,0 %.

Die Gesamt-Verunkrautung im Versuch war, bei einem Deckungsgrad der Kultur von 37,5 %, mit 55,0 % hoch. Die Wirksamkeit konnte in allen Varianten als sehr gut beurteilt werden. Bei der Bekämpfung von Schwarzem Nachtschatten im frühen Entwicklungsstadium wurden Wirkungsgrade zwischen 80 bis 97,5 % erreicht.

Untersucht wurde, ob mit den in Gemüseerbsen zugelassenen Wirkstoffen, bei rechtzeitigem Einsatzzeitpunkt, ausreichende Wirkungsgrade erzielt werden können. Des Weiteren sollte getestet werden, ob mit dem in Österreich (40 g/l Imazamox) gegen Nachtschatten genehmigten Wirkstoff Imazamox, in der in Deutschland (12,5 g/l Imazamox) vorhandenen Wirkstoffkombination eine Wirkung erreicht werden kann.

##### **Phytotoxizität:**

Die Sorte Naches zeigte zur Sorte Sherwood aus dem Vorjahr keine Wuchsdepressionen. Alle Varianten waren 2020 verträglich. Starke Trockenschäden an der Kultur wurden in allen Varianten zum Zeitpunkt BBCH 59-65.

##### **Ertragsauswertung:**

Der Ertrag wurde nicht ermittelt.